

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **59 (1941)**

Heft 68

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 21. März
1941

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 21 mars
1941

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

59. Jahrgang — 59^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 68

Redaktion und Administration:
Efingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21600

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnements: Schweiz: jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonetzelle (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Efingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21600

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus, mais au guichet de la poste — Abonnements: Suisse: un an 24 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 68

Erneuerung des Abonnements

Um eine Unterbrechung in der Zustellung des Schweizerischen Handelsamtsblattes zu vermeiden, machen wir diejenigen Abonnenten, welche das Blatt für 1, 2 oder 3 Monate abonniert haben, darauf aufmerksam, dass das Abonnement am 31. März abgelaufen ist. Wir ersuchen sie deshalb, die vom Postamt zugestellte Rechnung gefl. beachten zu wollen und vor Ende des Monats auf dem Postamt zu begleichen. Das Schweizerische Handelsamtsblatt kann im Inlandverkehr nur durch Vermittlung der Postämter bezogen werden. Alle Reklamationen, die den Abonnements- und Zustelldienst betreffen, sind deshalb bei der Post anzubringen.

DIE ADMINISTRATION.

Renouvellement d'abonnements

Afin d'éviter toute interruption dans le service de la «Feuille officielle suisse du commerce», nous rendons nos abonnés attentifs au fait que les abonnements souscrits pour 1, 2 ou 3 mois viendront à échéance le 31 mars. Ils recevront ces jours du bureau des postes une note pour le renouvellement et nous les prions de bien vouloir régler le prix de l'abonnement avant la fin du mois. Nous rappelons que pour le service interne suisse, les abonnements peuvent être pris seulement aux bureaux de poste. Toute réclamation visant le service d'abonnement ou de distribution doit donc être adressée à la poste.

L'ADMINISTRATION.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Finanz A.-G. in Basel.
Achille Jeanneret-Suter, société anonyme, Bienne.

Mitteilungen — Communiqués — Comunicazioni

Import, s/s „Gloria“, New York—Genève. Importation, s/s „Gloria“, de New-York à Genève.
Turquie: Licences d'exportation.
Berichtigung. Rectification.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Verwaltung von Beteiligungen usw. — 1941. 18. März. Die «Tortosia Aktiengesellschaft», Verwaltung von Beteiligungen und Wertschriften, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 70 vom 26. März 1940, Seite 553), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 12. März 1941 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Tortosia Aktiengesellschaft in Liquidation (Tortosia Limited in Liquidation) (Tortosia Société anonyme en liquidation) (Tortosia Società anonima in liquidazione) durch die Verwaltungsratsmitglieder Wilhelmine Meyer und Dr. Hans Berger durchgeführt. Die Genannten führen als Liquidatoren wie bisher Kollektivunterschrift.

18. März. «Vita» Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 297 vom 18. Dezember 1940, Seite 2351). Auf das Franken 15,000,000 betragende Grundkapital sind Fr. 7,500,000 einbezahlt.

18. März. Keller & Cie., Baugeschäft, Nachfolger von Gustav Kruck-Max Guyer, Kollektivgesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 250 vom 23. Oktober 1939, Seite 2154). Der Gesellschafter Fritz Keller ist infolge Todes ausgeschieden. Neu sind als Gesellschafter in die Firma eingetreten Wwe. Emma J. Keller geb. Trachsler, von Zürich, in Zürich 8, und Hans Widmer, von Zürich, in Zürich 11. Die Gesellschafter Adolf Ritter, von Sissach (Basel) und Zürich, in Zürich 10, Bernhard Hösly und Hans Widmer führen je einzeln die rechtsverbindliche Firmaunterschrift. Die Gesellschafterin Wwe. Emma J. Keller-Trachsler führt die Firmaunterschrift nicht.

Vervielfältigungsmaschinen usw. — 18. März. Die Firma Edgar Rutishauser, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1937, Seite 31), Handel in Vervielfältigungsmaschinen und Zubehörteilen, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Tödistrasse 1. Der Inhaber wohnt in Zürich 2.

Kinderwagen, Spielwaren. — 18. März. Inhaberin der Firma J. Ursprung, «Kiwigur», in Zürich, ist Julie Valerie Ursprung, von Basel, in Zürich 3. Einzelprokura ist erteilt an Anna Dizerens, von Lutry (Waadt), in Oberglatt (Zürich). Verkauf von Kinderwagen und Spielwaren. Langstrasse 9.

Restaurant. — 18. März. Berghaus Annaburg, Willy Kern, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 288 vom 8. Dezember 1938, Seite 2622). Restaurationsbetrieb. Zwischen dem Inhaber Willy Kern und dessen Ehefrau Marguerite Ida geb. Nafzger besteht Gütertrennung.

Pflasterung, Beläge. — 18. März. Die Firma Alfred Zryd, jun., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 67 vom 21. März 1938, Seite 634), Pflasterung und Makadambeläge, wird infolge Fehlens der Eintragungspflicht gelöscht.

Immobilien usw. — 18. März. Die Aktiengesellschaft Sinus in Liquidation, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 296 vom 17. Dezember 1940, Seite 2342), Immobilien usw., hat die Liquidation beendet. Die Firma ist erloschen.

Fahrräder usw. — 18. März. Die Firma Anton Nussold, sen., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 154 vom 4. Juli 1940, Seite 1210), Handel in Fahrrädern, Bestandteilen usw., ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven werden von der Kollektivgesellschaft «Nussold & Co.», in Zürich, übernommen.

Anton Nussold sen., von Zürich, und Alfred Frieden, von Rapperswil (Bern), beide in Zürich 6, sind unter der Firma Nussold & Co., in Zürich, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1941 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Anton Nussold, sen.», in Zürich, übernimmt. Handel in Fahrrädern, Bestandteilen, Werkzeugen; Betrieb einer Reparaturwerkstätte. Anwandstrasse 59.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1941. 18. März. Alkoholfreies Gasthaus zum Turm, Genossenschaft, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 4 vom 8. Januar 1931, Seite 30). In der Generalversammlung vom 15. März 1941 wurden die Statuten abgeändert und gleichzeitig den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasst. Der Zweck der Genossenschaft ist dahin erweitert worden, dass ausser dem Alkoholfreien Gasthaus zum Turm auch weitere alkoholfreie Wirtschaftsbetriebe geführt werden können. Jedes Mitglied hat sich mit mindestens einem Betrag von Fr. 50 am Kapital der Genossenschaft zu beteiligen. Die bisherige Bestimmung, wonach sich ein Mitglied statt zur Bezahlung eines einmaligen Betrages von mindestens Fr. 50 zur Bezahlung eines jährlichen Beitrages von mindestens Fr. 5 bei physischen Personen und mindestens Fr. 50 bei juristischen Personen verpflichten konnte, ist aufgehoben worden. Die Bekanntmachungen erfolgen durch schriftliche Mitteilung an die Genossenschafter oder durch einmalige Publikation im Anzeiger für das Amt Aarwangen und in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die übrigen publizierten Tatsachen, soweit deren Veröffentlichung heute noch vorgeschrieben ist, sind unverändert geblieben.

Bureau Bern

13. März. Die bisherige Eintragung Depositokassa der Stadt Bern, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 299 vom 21. Dezember 1934, Seite 3527), wird abgeändert in Bürgergemeinde Bern. Deposito-Cassa der Stadt Bern (Commune bourgeoise de Berne. Caisse de dépôts de la ville de Berne). Von der Bürgergemeinde Bern ist für die Deposito-Cassa ein Dotationskapital von Fr. 400,000 ausgeschieden. Ueberdies haftet die Bürgergemeinde Bern für die Verpflichtungen der Bank mit ihrem ganzen Nutzungsvermögen. Die Organe, die die Aufsicht ausüben, sind: a) Die Bürgerliche Finanzkommission, bestehend aus einem Präsidenten, einem Vizepräsidenten und 5 weiteren Mitgliedern; b) der Bankausschuss der Deposito-Cassa der Stadt Bern, bestehend aus drei Mitgliedern, die aus der Mitte der bürgerlichen Finanzkommission gewählt werden: Präsident: Roger Marcuard-Stettler, mit Einzelunterschrift, wie bisher; 2 Mitglieder: Armand von Ernst und Wilhelm Rüfenacht; Sekretär: Dr. Arthur von Wytenbach; alle von und in Bern; Verwalter: Friedrich Emanuel Gruber, mit Einzelunterschrift, wie bisher; Prokurist: Ernst Tschanz-Kilchher, mit Einzelunterschrift, wie bisher.

15. März. Die Gewerkekasse in Bern, Aktiengesellschaft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 60 vom 13. März 1935, Seite 653), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 22. Februar 1941 ihre bisherigen Statuten abgeändert, wodurch die publizierten Tatsachen folgende Änderungen erfahren: Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 2,000,000, welches in 230 Namenaktien zu Fr. 100 und 3954 Namcuaktien zu Fr. 500 eingeteilt und voll einbezahlt ist. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden: Albert Neithardt, Friedrich Roth, Ernst Ramseyer, Johann Jordi und Arnold Schmid. An deren Stelle wurden neu gewählt, ohne Zeichnungsberechtigung: Friedrich Wenger, von Blumenstein, in Muri bei Bern; Rudolf Keller, von Biel, in Bern; Hans Vogt, von Güttingen, in Muri bei Bern; Dr. jur. Erwin Ramseyer, von Bowil, in Bern; Alfred Gribi, von Langnau i. E., in Bern, und Ernst Schwarz, von Arni bei Biglen, in Bern.

18. März. Gesellschaft des elektrischen Personenaufzugs Matte-Plattform, Bern, Aktiengesellschaft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 63 vom 16. März 1933, Seite 650). In der Generalversammlung vom 13. März 1941 wurden die

Statuten vom 24. April 1896 revidiert und den Bestimmungen des neuen Obligationenrechtes angepasst, wovon die bisher publizierten Tatsachen wie folgt betroffen wurden: Die Firma lautet nun **Elektrischer Personen-Aufzug Matte-Plattform**, und bezweckt den Betrieb eines elektrischen Personenaufzuges zwischen der Matte und der Plattform gemäss der der Gesellschaft erteilten Konzession. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 500 voll einbezahlte Inhabersaktien von je Fr. 100. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

18. März. **Armenerziehungsanstalt auf der Grube**, Stiftung mit Sitz in Köniz (S. H. A. B. Nr. 233 vom 4. Oktober 1940, Seite 1806). In das Komitee wurde als Sekretär gewählt Friedrich Nageli, von und in Bern; er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten Dr. Rudolf Hunziker.

Früchte-, Gemüse-, Wein. — 18. März. Die Firma **Bartolomeo Berla**, Früchte-, Gemüse- und Weinhandlung, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 168 vom 21. Juli 1932, Seite 1789), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

14. März. **Tuchfabrik Zürcher & Cie., Aktiengesellschaft (Fabrique de draps Zürcher & Cie, Société Anonyme) (Fabbrica di panno Zürcher & Cie, Società Anonima)**, mit Sitz in Langnau i. E. (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1934, Seite 59). Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident Hans Zürcher infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Verwaltungsratspräsident wurde in der Sitzung vom 5. März 1941 der bisherige Vizepräsident Ernst Schenker gewählt. In der Generalversammlung vom 5. März 1941 wurde als weiteres Verwaltungsratsmitglied gewählt Sophie Hedwig Zürcher-Wüthrich, Witwe des Hans, von Trub, in Langnau i. E. Die drei Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift. Gleichzeitig wurden die Statuten revidiert zur Anpassung an die neuen Vorschriften des OR. Die zu publizierenden Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

Käserei, Milchprodukte. — 17. März. Inhaber der Einzelfirma **Hans Leuenberger**, mit Sitz in Röthenbach i. E., ist Hans Leuenberger, Hansens, von Lauperswil, in Röthenbach i. E. Betrieb einer Käserei und Handel mit Milchprodukten.

Gasthof. — 18. März. Die Einzelfirma **A. Zesiger-Stettler**, Betrieb des Gasthofs zum Löwen, mit Sitz in Eggwil (S. H. A. B. Nr. 85 vom 6. April 1908, Seite 597), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau de Porrentruy

17 mars. **Syndicat d'élevage bovin de la commune de Fahy, société coopérative, à Fahy** (F. o. s. du c. du 23 juin 1931, n° 142, page 1273). Dans ses assemblées générales des sociétaires des 29 avril et 28 décembre 1940, la société a reconstitué son comité et nommé: président: Joseph Beureux, fils d'Emile (nouveau); vice-président: Alfred Amez, fils d'Eugène (nouveau); secrétaire-caissier: Henri Petitat, fils de Jules (nouveau); tous originaires de Fahy et y demeurant. La société est engagée par la signature collective à deux du président Joseph Beureux ou du vice-président Alfred Amez et du secrétaire Henri Petitat. Les signatures conférées à Jules Petitat, Jacob Gidel et Armand Amez sont éteintes et radiées.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

Automotifahrten, Transporte, Mineralwasser. — 1941. 17. März. Inhaber der Firma **Robert Gut-Murer**, in Stans, ist Robert Gut-Murer, von und in Stans. Automotifahrten und Transporte, Mineralwasservertretung.

Zug — Zoug — Zugo

1941. 18. März. Die Firma **Alois Müller, Seifenfabrik**, in Zug, Fabrikation und Handel mit Seifen, Waschmitteln und verwandten Artikel (S. H. A. B. Nr. 205 vom 4. September 1931, Seite 1915), wird wegen Fehlens der Voraussetzungen zum Eintrag im Handelsregister gelöscht.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Commerce de bétail, etc. — 1941. 18 mars. Le titulaire de la raison **Léon Schmutz**, avec siège à Villaz-St-Pierre, est Léon Schmutz, originaire de Pont-en-Goz et Guin, domicilié à Villaz-St-Pierre. Commerce de bétail et exploitation agricole.

Auberge. — 18 mars. La raison **Oscar Dousse**, exploitation de l'auberge des Bains, à Romont (F. o. s. du c. du 27 septembre 1933, n° 223, page 2082), est radiée ensuite de remise du commerce.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1941. 17. März. Unter der Firma **Prediger-Witwen- und Waisenkasse** in Schaffhausen besteht mit Sitz in Schaffhausen eine Genossenschaft. Die Statuten sind am 7. November 1940 und 20. Februar 1941 festgesetzt worden. Die Genossenschaft hat den Zweck, die Witwen und Waisen verstorbener Mitglieder durch Ausrichtung von regelmässigen Beiträgen (Renten) zu unterstützen. Für die Verbindlichkeiten der Kasse haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen an die Mitglieder geschehen brieflich, in wichtigen Fällen durch eingeschriebenen Brief. Soweit das Gesetz Veröffentlichungen vorschreibt, erfolgen sie im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Aktuar, der Verwalter zeichnet einzeln. Dem Vorstand gehören an: **Pfarrer Hermann Stamm**, von und in Schleithelm, als Präsident; **Pfarrer Albert Kind**, von Chur, in Löningen, als Vizepräsident, und **Pfarrer Hans Huber**, von Schaffhausen, in Osterfingen, als Aktuar. Verwalter ist Dr. theol. **Jakob Wipf**, von Lohn (Schaffhausen), in Buchthalen. Geschäftslokal: Sonnmattstrasse 2.

Tessin — Tessin — Tisino

Ufficio di Faido

Impresa di costruzioni. — 1941. 18 marzo. Titolare della ditta individuale **Betti Luigi**, in Polleggio, è Luigi Betti, fu Pietro, da Russo, in Polleggio. Impresa di costruzioni.

18 marzo. Il **Consorzio di Ambri per l'allevamento del bestiame bovino**, con sede in Ambri di Quinto (F. u. s. di c. del 4 agosto 1936, n° 180, pag. 2189), notifica che le persone del comitato autorizzate alla firma sociale sono attualmente: **Cesare Guscetti**, fu Giuseppe, presidente, e **Candido Juri**, di Quirino, segretario-cassiere, le due da ed in Ambri di Quinto. Di conseguenza le firme che già spettavano a **Alfonso Celio** e **Gaetano Croce** sono estinte. La cooperativa è impegnata dalla firma collettiva del presidente e del segretario-cassiere.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Finanz A.-G. in Basel

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR.

Dritte Veröffentlichung.

Die Generalversammlung unserer Aktionäre vom 14. März 1941 hat beschlossen, das Aktienkapital von Fr. 2,160,000 auf Fr. 1,620,000 herabzusetzen durch Rückzahlung von Fr. 100 auf jede der 5400 Aktien.

Unter Hinweis auf Art. 733 des Schweizerischen Obligationenrechtes wird den Gläubigern hiermit bekanntgegeben, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (A. A. 62¹)

Basel, den 14. März 1941.

Der Verwaltungsrat.

Achille Jeanneret-Suter, société anonyme, Bienne

Liquidation — Appel aux créanciers.

Deuxième publication.

En date du 5 mars 1941, la société a décidé sa dissolution et M. W. Lonys, expert-comptable, Rue de Nidau 29, à Bienne, a été nommé liquidateur.

Les créanciers sont sommés de produire leurs créances jusqu'au 30 avril 1941 au liquidateur. (A. A. 64²)

Bienne, le 20 mars 1941.

Le Liquidateur.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Import, s/s „Gloria“ New York — Genua

Zirk. N° 2. 0046.

Das eidgenössische Kriegs-Transportamt teilt mit:

Das Schiff hat am 20. März 1941 mit Löschen in Genua begonnen. Es stellt sich heraus, dass zahlreiche Importeure die Konnossemente noch nicht erhalten haben. Um Verzögerungen in der Auslieferung der Ladungen in Genua und deren Weiterspeditung nach der Schweiz zu vermeiden, sind wir bereit, die Auslieferung in Genua gegen Garantiebrief vorzunehmen. Der Garantiebrief muss sowohl vom Importeur als auch vom schweizerischen Spediteur unterzeichnet sein. Nach Erhalt desselben werden wir unseren Agenten in Genua von Fall zu Fall zur Auslieferung der betreffenden Sendungen, ohne Vorweisung der Konnossemente, ermächtigen.

In Einzelfällen behalten wir uns aber vor, eine Auslieferung der Sendungen nur gegen Bankgarantie zu gestatten. 68. 21. 3. 41.

Importation, s/s „Gloria“ de New-York à Gènes

Circ. n° S. 0046.

L'Office fédéral de guerre pour les transports communique:

Ce navire a commencé le 20 mars 1941 son déchargement à Gènes. Il a été constaté que de nombreux importateurs n'ont pas encore reçu les connaissements. Afin d'éviter tout retard dans la livraison des marchandises à Gènes et la réexpédition de celles-ci vers la Suisse, nous avons décidé de délivrer les envois contre remise d'une lettre de garantie. Cette lettre de garantie doit être signée aussi bien par l'importateur que par l'expéditeur suisse. Après réception de cette pièce, nous donnerons pour chaque cas les instructions nécessaires à notre agent à Gènes afin qu'il délivre les marchandises sans remise des connaissements.

Nous nous réservons cependant de ne délivrer certains lots que contre remise d'une garantie bancaire. 68. 21. 3. 41.

Turquie — Licences d'exportation

Comme suite à l'avis paru dans le n° 67 de la Feuille officielle suisse du commerce du 20 de ce mois, il y a lieu d'ajouter, selon une nouvelle dépêche de la Légation de Suisse à Ankara, que les marchandises turques mentionnées ci-après sont également soumises à la formalité de la licence d'exportation, d'après un contrôle effectué auprès du Ministère du commerce:

N° du tarif douanier turc	Marchandises
114	Tapis turs de laine
130	Messina
131	Soie en «tours» pour le tissage des tapis
132	Fils et cordonnets
133	Gaze, tulle et étamine en soie naturelle ou artificielle ou mélangés d'autres matières textiles
131	Autres tissus et rubans de soie naturelle ou artificielle
135	Tissus et rubans en soie naturelle ou artificielle mélangés d'autres matières textiles.

68. 21. 3. 41.

Berichtigung

Bei der in Nr. 66 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 19. März 1941, Seite 552, unter dem Titel «Weisungen Nr. 2 der Sektion für Chemie und Pharmazeutika des Kriegs-Industrie- und -Arbeits Amtes betreffend die Produktion in der Seifenindustrie» erscheinene Publikation soll es richtigerweise heissen: «Weisungen Nr. 1 der . . . usw.».

Rectification

La publication parue dans le numéro 66 de la Feuille officielle suisse du commerce du 19 mars 1941, page 552, ayant pour titre «Instructions n° 2 de la section des produits chimiques et pharmaceutiques de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail concernant la production dans l'industrie du savon» doit être rectifiée comme suit: «Instructions n° 1 de la . . . etc.».

**Jugoslawische
LIGNIT-KOHLLEN
bezugsfrei**

liefert promptest

Spetzmann

KOHLLEN-IMPORT AG BASEL
TELEPHON 23840 MARKTHALLS
P 591

Graubündner Kantonalbank

(Staatsgarantie)

Obligationen-Kündigung

Wir kündigen hiermit alle **3 3/4 % und 4 % vom April bis Mai 1941 kündbar werdenden** Obligationen unserer Anstalt auf sechs Monate zur Rückzahlung. Für gekündete und nicht erneuerte Titel hört die Verzinsung nach Ablauf der Kündigungsfrist auf.

Dagegen sind wir, solange Konvenienz, Abgeber gegen bar und in Konversion von

3 1/2 % - Obligationen unserer Bank

auf 2 1/2 und 4 1/2 Jahre fest und nachher gegenseitig auf 6 Monate kündbar.

Einzahlungen können spesenfrei bei unserem Hauptsitz in Chur, bei unseren Agenturen und Korrespondententeilen sowie auf unser Postcheck-Konto X/216 erfolgen. P 668

Chur, den 21. März 1941.

Die Direktion.

Vereinigte Kammgarnspinnereien Schaffhausen & Derendingen

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

35. ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 4. April 1941, nachmittags 5 Uhr, genau, in das Sitzungszimmer der Eidgenössischen Bank AG., Bahnhofstrasse 17, Zürich, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz per 1940 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz, abgeschlossen per 31. Dezember 1940, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 26. März 1941 im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Schaffhausen zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können vom 26. März bis 8. April 1941 gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses der vertretenen Aktien auf dem Bureau der Gesellschaft in Schaffhausen bezogen werden. Am Versammlungstage selbst werden keine Eintrittskarten mehr verabfolgt. P 670

Schaffhausen, den 20. März 1941.

Der Verwaltungsrat.

Gétaz, Romang, Ecoffey S.A.

Le coupon n° 22, dividende 1940, est payable dès le 1^{er} avril 1941, à raison de fr. 18. — par action, sous déduction de l'impôt fédéral, à

Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne et Vevey;

Crédit du Léman, Vevey;

Union de Banques Suisses, Vevey;

Banque Fédérale S. A. Lausanne;

à la caisse Gétaz, Romang, Ecoffey S. A., à Vevey et Lausanne. P 671

Zürcher Kantonalbank

Obligationen-Kündigung

Wir kündigen hiermit unsere im Monat April 1941 kündbar werdenden 4 %-Kassa-Obligationen auf drei Monate, vom Eintritt der Kündbarkeit an gerechnet, zur Rückzahlung.

Auf kurze Zeit noch offerieren wir die sofortige

Konversion

dieser sowie früher gekündeter Obligationen in

3 1/2 % - Obligationen unserer Bank

rückzahlbar ohne Kündigung nach 5 Jahren.

Gegen Bareinzahlung sind wir zurzeit ebenfalls Abgeber von Obligationen zu den vorstehenden Bedingungen. P 666

Zürich, im März 1941.

Die Direktion.

L'Art Ancien S.A.

Zürich 2, Gartenstrasse 24

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung auf Samstag, den 5. April 1941, 14.30 Uhr

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Jahresrechnung pro 1940.
3. Decharge-Erteilung.
4. Wahlen.

P 672

Der Verwaltungsrat.

Gas- & Wasserwerk Schwyz AG.

Einladung zur 29. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 5. April 1941, nachmittags 4 Uhr, im Hotel Schwyzerhof, Seewen.

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes.
2. Jahresrechnungen, Bericht der Revisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen.

Die Bilanzen, Gewinn- und Verlustrechnungen sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 22. März 1941 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Der Geschäftsbericht wird den Aktionären ab 24. März 1941 auf Verlangen zugestellt oder kann im Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Die Eintrittskarten zu der Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über deren Besitz (Angabe der Aktien-Nummern) bis spätestens 4. April 1941 im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. Am Tage der Generalversammlung werden keine Karten mehr ausgegeben. P 667

Seewen-Schwyz, den 1. März 1941.

Der Verwaltungsrat.

Société l'Ermitage, à Vevey

Le Conseil d'administration convoque MM. les actionnaires en
assemblée générale ordinaire

pour le samedi 22 mars 1941, à 16 heures, à l'Hôtel Suisse, à Vevey, avec l'ordre du jour suivant:

1. Lecture du rapport du Conseil d'administration. 2. Lecture du rapport des contrôleurs. 3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination des contrôleurs. 5. Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et les rapports du Conseil d'administration et des contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires, auprès de l'Union de Banques Suisses, à Vevey, dès le 11 mars.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées sur l'indication des numéros des titres, du 11 au 21 mars par

l'Union de Banques Suisses, Vevey,
la Banque Populaire Suisse, Montreux. P 546

Société immobilière de la Rue de Lausanne, à Vevey

L'Assemblée générale ordinaire des actionnaires
est convoquée pour le jeudi, 27 mars 1941, à 11 heures, à l'Hôtel-Pension de l'Amille, à Vevey, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapports du Conseil d'administration et de Messieurs les contrôleurs. 2. Corroboration des comptes de l'exercice 1940. 3. Répartition du compte de profits et pertes. 4. Nominations statutaires. 5. Révision des statuts. 6. Propositions individuelles.

Les comptes, le bilan et les rapports de gestion et de contrôle ainsi que le projet des statuts sont à la disposition de Messieurs les actionnaires du 15 au 27 mars, chez Messieurs de Palézieux & Cie, à Vevey, qui délivreront jusqu'au 27 mars les cartes d'admission à l'assemblée moyennant justification de la propriété des actions. P 565
Vevey, le 11 mars 1941. Le Conseil d'administration.

Schweizerische Treuhandgesellschaft

Zürich BASEL Genf

Bahnholstrasse 66 St. Albananlage 1 Rue de Mont-Blanc 3

Behandlung und Aufzehrung jeder Art von

Fürsorge-Einrichtungen

Stiftungen, Pensionskassen, Gruppenversicherungen. Zweckmässige Lösungen auch bei beschränkten Mitteln. Erstklassige Referenzen. P 609

Dr. A. Schübeler, Zürich

Telephon 2 61 22 Biberlinstrasse 11

Solothurner Handelsbank

Olten Solothurn Grenchen

Wir kündigen hiermit unsere sämtlichen vom 1. April bis und mit 1. Oktober 1941 kündbaren, über 3½ % verzinslichen

Kassa-Obligationen

auf drei Monate zur Rückzahlung. Die Verzinsung hört mit dem Verfalltag auf.

Die Inhaber gekündeter Titel ersuchen wir, sich zwecks Erneuerung mit uns in Verbindung zu setzen. P 643

Solothurn, den 21. März 1941.

Die Direktion.

Fässer

zu kaufen gesucht

Holzfässer und Blechtrommeln, die Speiseöle und Speisefette, Glucose, Speisemelasse, Honig, Butter usw. enthalten.

Offerten erbeten an **Emil Scheller & Cie. AG.**, Zürich. Telephon 2 68 60. P 594

Ein fortschrittlicher Betrieb verwendet

AUTOCOLLANT

 **Transkrit-Selbstklebe-Postkarten**

Verlangen Sie bitte Muster durch jeden Wiederverkäufer für Bureaubedarf!

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

in Erbschaftsachen des unterm 15. März 1941 verstorbenen Herrn

Alois Sager-Bürli

Handelsmann, geh. 1895, von und wohnhaft gewesen in **Emmen**, Löhrenbrücke, Kollektiv-Gesellschafter der Firma Sager Gebr., Sägerei und Holzhandlung, Post Rothenburg.

Die Gläubiger und Schuldner dieses Erblassers, einschliesslich allfällige Härtefallgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche und Schulden bis und mit dem 25. April nächsthin auf der Gemeinderatskanzlei Emmen in Emmenbrücke anzumelden.

Den Gläubigern des Erblassers, welche die Anmeldung ihrer Forderungen versäumen, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar. (Art. 580 und ff. 590 und 591 des ZGB. und §§ 75 und ff. des kantonalen Einführungsgesetzes.) P 669

Emmenbrücke, den 20. März 1941.

Gemeindekanzlei Emmen.

Ersparniskasse Olten

Garantie der Bürgergemeinde Olten

Obligationen-Kündigung

Wir kündigen hiermit unsere bis 30. Juni 1941 kündbar werdenden **Obligationen** auf den titelgemäss zulässigen Termin. Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf. P 655

Den Inhabern gekündeter Titel offerieren wir die Konversion bis auf weiteres zu 3¼ % auf 8 oder mehr Jahre fest.

Olten, den 20. März 1941. **Die Direktion.**

Privat-Kompensation mit Polen

Schweizer Exportfirma mit Zlotygutbaben bei Zahau, sucht **Partner**. Gute Prämie wird bezahlt. P 673

Offerten unter Chiffre He 6122 Z an Publicitas Zürich.

Ausgabe

einer

3 1/2 % - Anleihe des Kantons Freiburg von 1941

von Fr. 8,000,000

zur Konsolidierung der schwebenden Schulden.

Anleihensbedingungen: Zinssatz 3½ %.

Semester-Coupons per 31. März und 30. September.

Die Rückzahlung der Anleihe erfolgt zu pari, ohne weitere Kündigung, am 31. März 1953.

Inhabertitel zu Fr. 500 und Fr. 1000. Kotierung der Anleihe an den Börsen von Basel, Bern, Genf, Lausanne und Zürich.

Emissionskurs: 99.40 %

zuzüglich 0.60 % eidgenössischer Titelstempel.

Die Barzeichnungen werden entgegengenommen

vom 20. bis 26. März 1941, Mittag.

Detaillierte Prospekte sowie Barzeichnungsscheine können bei sämtlichen **Bankinstituten des Kantons Freiburg, beim Verband schweizerischer Kantonalbanken und beim Kartell schweizerischer Banken** bezogen werden.

Die übernehmende Bank:

Freiburger Staatsbank.

P 658



METAL

RECHENMASCHINE

Die beste Zeitersparnis

Generalvertreter:

J. J. Jost

Zürich - Sihlstr. 1 - Tel. 72312

Plus de 780 adresses exactes

d'associations professionnelles et d'autres organisations économiques figurent sur la liste publiée en 3^{me} édition par l'Office fédéral de l'Industrie, des Arts et Métiers et du Travail. Dans les temps actuels cette liste sera certainement de grande utilité à tout industriel ou commerçant, aussi bien comme source de renseignements que pour une propagande systématique, par exemple. Le « Sommaire » et le « Répertoire alphabétique » faciliteront votre travail.

L'Administration de la Feuille officielle suisse du commerce vous enverra volontier la liste en question contre remboursements. (fr. 2.25) ou versement préalable de fr. 2.15 sur compte de chèques postaux III 5600.